

RECREATION GRAZ

Fabelhaftes Schmetterlingsflattern

„Butterfly Lovers“: Erfreuliche Zeichen für die zunehmende Offenheit des Publikums.

Wenn das Orchester Recreation etwas Exotisches, bei uns Unbekanntes aufführt, wird das nicht in typischer „Sandwich“-Manier zwischen zwei populären Selbstläufern versteckt, sondern selbstbewusst als Konzertmotto angeführt: „Butterfly Lovers“ heißt das Konzert für Violine und Orchester von Gang Chen und Zhanhao He, das 1959 uraufgeführt wurde und eine der berühmtesten chinesischen Volkssagen erzählt. Es vereint chinesische Pentatonik mit europäischer Klangästhetik und begeisterte das Publikum im Stefanien-saal mit seiner effektvollen und emotionalen musikalischen

Deutung der tragischen Liebesgeschichte der „Schmetterlingsliebenden“.

Das Orchester Recreation und seine Chefdirigentin Mei-Ann Chen überzeugten mit spürbarem musikalischen Einverständnis, Solistin Melissa White (im Schmetterlingskostüm) mit Virtuosität und Sensibilität. Dass das Werk und seine exzellenten Interpreten ebenso bejubelt wurden wie Camille Saint-Saëns „Karneval der Tiere“ und Jacques Offenbachs Ouvertüre zu „Orpheus in der Unterwelt“ (mit dem berühmten Can-Can) ist ein erfreuliches Zeichen für die zunehmende Offenheit des Publikums.

Eva Schulz